
Subject: Erste HT mit Anfang 30 - Auf der Suche nach der passenden Klinik
Posted by [Klausi123](#) on Fri, 19 Mar 2021 15:04:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

für meine erste HT bin ich auf der Suche nach einer passenden Klinik. Hier die erforderlichen Angaben

* Alter:

29

* Aktueller Haarstatus nach der Hamilton-Norwood-Skala:

V bis VI

* Geplantes Budget:

~ 3500-4500 EUR

* Haarstatus in der Familie (Eltern/Großeltern):

Mein Vater hat mit 71 noch recht volles Haar. Mein Bruder leidet ebenso unter HA und hat sich auch bereits einer HT unterzogen.

* Ausfallverlauf (schnell/langsam?):

Eher langsam

* HA gestoppt?:

Nein

* Medikation (Therapieversuche/Erfolge/aktuelle Medikation): Ich habe über einen Zeitraum von 2-3 Jahren Finasterid eingenommen und Minoxidil angewendet. Beides habe ich vor ca. 2-3 Jahren abgesetzt.

* Stehen bereits bestimmte Haarchirurgen/Kliniken in der engeren Auswahl?

Nein

* Ggf. vorangegangene Haartransplantationen (Jahr? Haarchirurg?):

Keine bisherigen HT

* Bevorzugte Behandlungsmethode (FUE/FUT?):

Keine Präferenz

Ich bin auf der Suche nach einer Klinik welche mir (im Rahmen meines Budgets) das beste Preis-Leistungsverhältnis bietet. Wo sich diese Klinik befindet ist zweitrangig. Über Kliniktipps und Meinungen zu der benötigten Graftzahl würde ich mich sehr freuen

File Attachments

1) [IMG_3069.jpg](#), downloaded 506 times



2) [IMG_3070.jpg](#), downloaded 418 times



3) [IMG_3066.jpg](#), downloaded 365 times



4) [IMG_3075.jpg](#), downloaded 373 times



5) [IMG_3073.jpg](#), downloaded 361 times



Subject: Aw: Erste HT mit Anfang 30 - Auf der Suche nach der passenden Klinik
Posted by [Marsl](#) on Fri, 19 Mar 2021 17:15:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

ist Fin für dich keine Option mehr?

Vorne sieht es, wenn man die Tonsur sieht, eigentlich noch ganz gut aus.

Mit deinem Budget ist auf jeden Fall unmöglich Vorne als auch die Tonsur in einem anzugehen. Das vordere Drittel hat deutlich mehr Wirkung auf die Gesamterscheinung mMn. Dort würde ich etwa 2000-2500 Grafts ansetzen. Hängt vom Operateur und davon ab, wie konservativ du vorgehst. Meine Empfehlung: wenn überhaupt in fast allen Fällen eher konservativ (also vorne etwa NW 2 anvisieren)

Du bist noch recht jung. Ohne Medikamente machst du jetzt mit einer OP einen Fehler. Du wirst ganz sicher nachlegen müssen die nächsten Jahre mit weiteren OP(s). Das gibt dein Budget auf den ersten Blick eher nicht her. Man kommt schnell unter Zugzwang, wenn der HA fortschreitet.

Zu aller erst solltest du deinen HA stabilisieren. Dann solltest du Kontakt mit guten Klinken aufnehmen und bspw. auch mit Andreas Krämer von hair-for-life. Recherchiere zu dem Thema HT, damit du über Nutzen und Risiko bescheid weisst.

Kliniktipps machen derzeit aus meiner Sicht wenig Sinn, da du aktuell kein geeigneter Kandidat bist.

Kontaktieren kannst du natürlich dennoch einige Kliniken, die preislich eher im mittleren Bereich zu finden sind. Mein erster Gedanke wäre da Ayoub, Demirsoy oder Bruno Ferreira, wobei auch da dein Budget nicht passt (nicht böse gemeint, die Preise sind nun mal so wie sie sind), selbst wenn du nur das vordere Drittel angehst.

Subject: Aw: Erste HT mit Anfang 30 - Auf der Suche nach der passenden Klinik
Posted by [Klausl123](#) on Fri, 19 Mar 2021 19:09:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank für deine Antwort und Einschätzung.

Ich habe mich ohnehin von dem Gedanken verabschiedet "alles in einem" zu machen und mich auf mehrere Eingriffe eingestellt. Aktuell promoviere ich und habe eine 50% Anstellung als wissenschaftlicher MA, in einigen Jahren sollte das Budget dann entsprechend für eine weitere OP angepasst werden können. Den ersten Eingriff würde ich allerdings bereits in diesem Jahr vornehmen lassen wollen.

Die weitere Einnahme von Fin käme zwar in Frage, würde ich aber eigentlich nur in Verbindung mit einer HT wieder aufnehmen wollen.

LG

Subject: Aw: Erste HT mit Anfang 30 - Auf der Suche nach der passenden Klinik
Posted by [Marsl](#) on Sat, 20 Mar 2021 09:26:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dieser Umstand kann dich natürlich flexibler auf zukünftige Szenarien vorbereiten.

Denke dennoch, dass du aktuell nicht gut mit der Entscheidung fahren würdest in diesem Jahr eine OP zu machen.

Du hast ja sicher aus einem gewissen Grund Fin/Minox gestoppt. Je nachdem, ob der Grund zu starke NW, keine/schwache Wirkung waren oder nur Inkonsistenz bei der Einnahme - stellt sich halt die Frage, ob du so einfach wieder nutzbringend damit starten würdest.
